



pld – Pressedienst der
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom
Amt für Kommunikation
Rathaus - Marktplatz 2

Postfach 101120
40002 Düsseldorf

Telefon: +49. 211/ 89-93131
Fax: +49. 211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/presse
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf

Redaktionsteam:
bla - Manfred Blasczyk - 93132
bu - Michael Buch - 93134
fe - Natalia Fedossenko - 93131
fri - Michael Frisch - 93115
mun - Angela Munkert - 97018
pau - Volker Paulat - 93101
arz - Dieter Schwarz - 93138

Neubau Albrecht-Dürer-Berufskolleg

Oberbürgermeister Elbers gibt den Startschuss für die Planung

Am 20. Mai 2014 hat die Verwaltungskonferenz der Landeshauptstadt Düsseldorf unter der Leitung von Oberbürgermeister Dirk Elbers den Start der Planung für den Neubau des Albrecht-Dürer-Berufskollegs am Standort Völklinger Straße sowie die Bereitstellung der notwendigen Planungsmittel beschlossen.

Damit beginnen die Planungen für den rund 19.500 Quadratmeter Bruttogrundfläche umfassenden Berufskollegkomplex. Ziel ist es, Anfang 2015 den politischen Gremien den ersten Planungsschritt zur Beratung vorzulegen und damit den sogenannten Bedarfsbeschluss herbeizuführen. Insgesamt sollen am neuen Standort 4.700 Schülerinnen und Schüler in gewerblich-technischen Fachbereichen unterrichtet werden. Zum Bauprogramm gehören zudem eine Mensa sowie eine 3-fach-Sporthalle am Standort.

Oberbürgermeister Dirk Elbers sieht in dieser Entscheidung ein starkes Signal für das Handwerk und einen weiteren Baustein in der Weiterentwicklung der Düsseldorfer Schullandschaft: "Das Handwerk ist eine wichtige Säule der Düsseldorfer Wirtschaft. Gut ausgebildete Fachkräfte sind für die Zukunft des Handwerks existentiell. Deshalb setze ich alles daran, dass wir im Bereich der berufsbildenden Schulen den Schülerinnen und Schülern moderne, technisch gut ausgestattete Räume und optimale Lernbedingungen anbieten können. Der Neubau des Albrecht-Dürer-Berufskollegs ist eine wichtige Investition in die Zukunft und die Stärkung des Handwerks."

Der Neubau des Berufskollegs ist erforderlich, weil der heutige Hauptstandort am Fürstenwall 100 sanierungsbedürftig ist und zusätzlicher Bedarf an 1.400 Quadratmetern schulischer Fläche besteht. Außerdem



- 2 -

werden derzeit noch zwei Dependancen an der Konkordiastraße 26 und an der Pestalozzistraße 30 betrieben. Durch den Neubau könnten alle Flächen an einem Standort zusammengeführt werden. Dabei wird an der Völklinger Straße nicht nur ein neuer Berufsschulstandort geschaffen, sondern auch die städtebauliche Entwicklung des umliegenden Gebietes miteinbezogen.

Die Entscheidung für den Standort Völklinger Straße hat Oberbürgermeister Dirk Elbers getroffen, nachdem sich die Realisierung des Neubaus auf einem anderen privaten Grundstück im südlichen Stadtgebiet vor dem Hintergrund einer bestehenden Altlastenproblematik als nicht umsetzbar herausgestellt hat.

Der neue Standort an der Völklinger Straße hat mehrere Vorteile: "Das Grundstück ist ausreichend groß, frei von Altlasten und zur wirtschaftlichen Unterbringung des Raumprogramms geeignet. Außerdem ist der Standort verkehrlich, auch im Blick auf den öffentlichen Nahverkehr, optimal angebunden und liegt in unmittelbarer Nachbarschaft zur Handwerkskammer Düsseldorf und zum Bildungszentrum des Baugewerbes Düsseldorf", so Oberbürgermeister Elbers.

Die Verwaltung der Landeshauptstadt Düsseldorf hat in den vergangenen Wochen bereits die ersten Planungsvorbereitungen vorgenommen. Unter anderem wurden die Verkehrslage und Umweltsituation gutachterlich untersucht. Zudem wurde die öffentliche Ausschreibung für die Beauftragung der erforderlichen Architekten- und Ingenieurleistungen vorbereitet. Der Baubeginn ist für das Jahr 2016 geplant.

(fe)